

**Vernissage und Ströher-Verfilmung:
Kinokooperation kommt beim Publikum gut an**
Rhein-Hunsrück-Zeitung
Donnerstag, 7. Februar 2019

Vernissage und Ströher-Verfilmung: Kinokooperation kommt beim Publikum gut an



■ **Simmern.** Kunst, Medien und Kultur, kurz KuMeKu – auch die zweite Kinokooperation ist vom Publikum erfolgreich angenommen worden. Das Pro-Winz kino Simmern, der Freundeskreis Friedrich Karl Ströher und die Realschule plus Simmern überzeugten gemeinsam mit einer neuern Vernissage und der Ströher-Lebensverfilmung. Der Hunsrücker Künstler Friedrich Karl Ströher ist seit Beginn des Schuljahres neuer Namensgeber der Realschule plus in Simmern. Anlässlich der Namensgebung wurden mehrere Kunstprojekte auf den Weg gebracht. Im Rahmen der Kooperation zwischen dem Pro-Winz kino

Simmern und der Friedrich-Karl-Ströher-Realschule-plus konnten die Macher nun auch den Freundeskreis Ströher gewinnen. Gemeinsam stellten sie pointillistische Landschaftsbilder von Kindern aus den fünften und zehnten Klassen vor. Hierzu interpretierten die Schüler eine Bildvorlage künstlerisch neu. Herausgekommen sind facettenreiche Bilder, die das ideenreiche Schaffen der Schüler dokumentieren. Im Anschluss an die Vernissage wurde der Film „Zum Horizont und zurück – Ströher ein Malerleben“ gezeigt. In eindrucklichen Bildern zeichnete die vom Hunsrück stammende und in Köln lebende

Regisseurin Ute Casper (links) das Leben des talentierten Künstlers nach. Die Veranstaltung endete mit einem lebhaften Gespräch der 80 Gäste über das Wirken und Leben von Friedrich Karl Ströher. Die Resonanz der Kinobesucher bestätigt den Machern vom Pro Winz kino und dem Initiator von KuMeKu, Niklas Radschikowsky (2. von rechts), dass es weitere spannende und interessante Kooperationsprojekte dieser Art geben wird. Wer sich die Originalbilder gern ansehen möchte, hat hierzu im Februar nochmals die Möglichkeit. Dann werden die Kunstwerke im Neuen Schloss Simmern abermals ausgestellt.